***Sophie Oßberger BA MA***

Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte  
Universitätsring 1, 1010 Wien   
sophie.ossberger@univie.ac.at

**Forschungsschwerpunkte**

Materielle Kulturforschung mit Schwerpunkt auf Bekleidung, Konsumgeschichte, Identitätskonstruktionen, Gesellschaftliche Normierungen

**Gegenwärtige Position & aktuelles Forschungsprojekt**

seit 10/2024*Doktoratsstudentin im ERC Advanced Grant Projekt „ALPINNKONNECT“– Universität Wien*

ERC Advanced Grant “ALPINNKONNECT - Agents of Logistics and Infrastructure in Eighteenth-Century Alpine Transit Traffic”

Projektleitung**:** Univ.-Prof. Mag. Dr. Margareth Lanzinger

**Ausbildung**

seit 10/2024 *Doktoratsstudium Geschichte – Universität Wien*

01/2021 – 05/ 2021 *Erasmussemester - Trinity College Dublin*

04/2019 – 07/2024 *Masterstudium Geschichte - Universität Wien*

Schwerpunkt: Konsumgeschichte und materielle Kulturforschung

Masterarbeit: Stand und Gewand. Identität anhand von  
obrigkeitlichen Kleider-/Ordnungen im deutschsprachigen Raum  
im Spätmittelalter und der Frühen Neuzeit

03/2017 – 02/2020 *Bachelorstudium Geschichte - Universität Wien*

09/2015 – 02/2019 *Bachelorstudium Kunstgeschichte - Universität Wien*

09/2010 – 06/2015 *Höhere Lehranstalt für Mode - Ebensee*

Zweig: Modemarketing und Visual Merchandise

**Berufserfahrung (Auswahl)**

08/2023 – 07/2024 *Projektmitarbeiterin in der Niederösterreichische Landessammlung*  
 Digitalisierungsprojekt “Kulturerbe Digital” im Bereich der Volkskunde der Niederösterreichischen Landessammlung

09/2021 – 07/2023 *Projektmitarbeiterin am IGLR*   
Inventarisierungsprojekt „Inventarisierung von Objekten aus den Bereichen „Hauswirtschaft“ und „Kleidung“ der Sammlung des Weinviertler Museumsdorfs Niedersulz“

10/2021 – 08/2022 *STEOP-Tutorin im BA Geschichte an der Universität Wien*

10/2019 – 02/2021 *Tutorin an der Universität Wien*

10/2017 – 01/ 2019 *Mentorin an der Universität Wien*

**Konferenzen und Vorträge**

10/2022 *Posterpräsentation beim Symposium „100 Jahre Kulturerbe Niederösterreich“ (72. Historikertagung des Instituts für Österreichkunde)*   
Posterpräsentation unter dem Titel „Altbewährt – neu begehrt. Wie die Sammlungsbestände des Weinviertler Museumsdorfs Niedersulz „verschwundene“ Praktiken der Esskultur sichtbar machen“

**Publikationen**

Hannah *Dittmer*/Sophie *Oßberger*, „Alt bewährt – neu begehrt“. Wie die Sammlungsbestände des Weinviertler Museumsdorfs Niedersulz „verschwundene“ Praktiken der Esskultur sichtbar machen. In: ÖGL 3 (2023), 21–27.